

Auf großer Entdeckertour

Kinder und Jugendliche mit unterschiedlich schwerem Behinderungsgrad begaben sich in den Sommerferien auf große Entdeckertour.

Die Woche begann mit dem „gegen-seitigen Entdecken“ der 13 Teilnehmenden. Es waren einige bekannte Gesichter dabei, doch auch neue waren zu finden. Beim gemeinsamen Essen gab es jedenfalls viel zu erfahren. Es standen einige Ausflüge auf dem Programm. Die Fahrt im großen LICHTENAU-Bus war an sich schon ein Ereignis. Das Ziel war das Maislaby-



rinth am Edersee. Dort konnte man unter anderem direkt durch das Maisfeld wandern und staunen, wie groß so eine Pflanze werden kann. Das Maisschwimmbad und die Strohhüpfburg brachten eine Menge Spaß, einige Maiskörner und Stroh in den Hosentaschen und Gott sei Dank ist niemand im Heckenlabyrinth verloren gegangen. Lehrreich war die Führung mit einem Förster durch den Wald-erlebnispfad. Alle erfuhren interessante Dinge über einheimische Tiere, Pflanzen und Bäume. Sportlich wurde es dann auf dem Minigolfplatz in der Aue, dann dagegen auf dem Wasserspielplatz. Startpunkt zu all diesen Zielen war wie immer das „Eldorado“ der Ambulanten Dienste Nordhessen.



Dort beendete das Abschlussfest diese schöne Woche. An diesem Nachmittag waren sogar die Eltern vor Ort und gemeinsam verbrachte man zwei schöne und gesellige Stunden. Zur Erinnerung an diese aufregende und abwechslungsreiche

Woche gestalteten die Kinder und Jugendlichen ein Ferientagebuch, das sie selbstverständlich mit nach Hause nehmen durften. Beim Durchblättern können sie somit immer wieder auf große Entdeckertour gehen.

Die Ferienspiele der Ambulanten Dienste Nordhessen gemeinnützige GmbH können nur durch finanzielle Unterstützung Dritter durchgeführt werden. Wir bedanken uns daher ganz herzlich bei unserer Schirmherrin, der Share-Value-Stiftung, sowie der Brosche-Trapp-Stiftung unter dem Dach der Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel und dem Kuratorium Aktion für behinderte Menschen im Landkreis Kassel, die uns beide zum wiederholten Mal unterstützt haben und schließlich beim



Foto: Volker Preilowski

Über die Spende der Brosche-Trapp-Stiftung unter dem Dach der Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel (von links Claudia Milde, Ruth Brosche und Ute Weise) freuen sich Gaby Ewert (Fundraising, LICHTENAU e. V.) sowie Kinder, Jugendliche und Betreuer der Ferienspiele der Ambulanten Dienste Nordhessen gGmbH.

PARITÄTISCHEN Wohlfahrtsverband Hessen. Es ist nicht selbstverständlich, dass uns verschiedene Organisationen immer wieder unterstützen. Wir bedanken uns dafür ganz herzlich!

Text: Gaby Ewert; Fotos: Markus Jung

